

# Chor nimmt Stadt auf die Schippe

Faschingsball Der Barfußpfad und auch die Gradieranalge haben es den Sängern angetan

VON ANDREA COLLISI

**Königsbrunn** Zum ersten Mal fand der Sängerball des Vox Corona (ehemals Liederkranz Königsbrunn) im Trachtenheim statt. Der Vorsitzende Peter Henkel begrüßte die anwesenden Mitglieder und viele Gäste im fast ausverkauften Saal – alle durchweg kostümiert, manche waren nicht auf den ersten Blick zu erkennen. Reichlich Phantasie hatten sich die meisten einfallen lassen und waren oft als Paare aufeinander abgestimmt.

Einige Chormitglieder hatten sogar gleich eine zweite Faschingsverkleidung dabei, da sie für die eingeübte Einlage eine Rolle übernommen hatten und dann ihre Kostümierung nochmals wechselten. Dabei hatten sich die Sänger unter Leitung von Josef Hauber nicht nur einen witzigen Programmpunkt ausgedacht sondern ganz Aktuelles aus der örtlichen Stadtpolitik auf die Schippe genommen.

Zwischen die mehrstrophige Königsbrunner Faschingshymne „Mein Königsbrunn ich grüße dich du bist Erholungsort für mich... Du Stadt für Wellness und Freizeitsport, mein Wohlfühlort“, wurde in einzelnen Szenen das Kneippfußbad, der Aktivpark der Sportanlage und das neu geplante Gradierwerk auf die Schippe genommen, – die Zuschauer hatten ihren Spaß daran!

Zuvor legte die Showtanzgruppe des CCK Fantasia mit ihrer imposanten Show „Black and Gold – feel the rock, feel the fire“ ein wahres Feuerwerk an Tanzformationen aufs Parkett hin.

## Hexe besorgt den fehlenden CD-Spieler von Zuhause

Das Prinzenpaar Simona I. und Bernhard I. zeichnete Irene Henkel, Susanne Kratzer, Birgit Scharrer und Franz Hauber als verdiente Mitglieder von Vox Corona aus. Als dritter Höhepunkt folgte später die



Immer wieder imposant: die CCK Fantasia Showtanzgruppe. Foto: Andrea Collisi



Der Vorsitzende Peter Henkel mit einem feschen Haserl.



Kapitän der Truppe: Chordirigent von Vox Corona, Josef Hauber mit seiner Frau.

Gardetruppe der Untermeitinger Faschingsgesellschaft Imhofia mit Tanz und Akrobatik. Der Auftritt war zunächst mit etwas Hindernissen verbunden.

Die Truppe hatte kein Gerät dabei um ihre Musik für die Choreographie abspielen zu lassen. Am Veranstaltungsort war kein entsprechendes Equipment. Die Rettung kam in Person von Martina Wresky. Sie rannte im Hexengewand in die nahe Augustusstraße nach Hause, um einen tragbaren CD-Player zu

holen. Die Wartezeit wurde mit einer besonderen Tanzrunde überbrückt. Die Gardemädels forderten die Herren der Schöpfung zum Tanz auf, was sehr gut ankam. Natürlich wurde der Retterin ein Orden verliehen, ebenso Karl Gleich, langjährig stark engagiertes Mitglied bei „Vox Corona“.

Auffallend übrigens für die Erstbesucherin dieses Balls: Mit Spaß, großen Rhythmusgefühl und reichlich Tanzschrittvariationen wird hier getanzt – alles musikalische



Fasching ist, wenn man lachen kann: (von links) Franz Feigl und Peter Löscher in Kostümierung.



Freunde von Harry Potter: Karl und Christa Gleich.

Menschen, ist wohl die Erklärung und dass die Band Sixpacksound flotte passende Tanzmusik bis in die Morgenstunden hinein spielte. Beate und Rolf Kraft gehen seit Jahren gern zum Sängerball. Gerade das Tanzen macht ihnen besonders Spaß und das wirklich alle sich so viel Mühe mit der Kostümierung geben.

## Bei uns im Internet

Viele Fotos vom Sängerball in Königsbrunn unter [schwabmuenchner-allgemeine.de](http://schwabmuenchner-allgemeine.de)